

# Natur- und Vogelschutzverein Oberentfelden

## Protokoll der 80. Generalversammlung

Freitag, 20. März 2009, 19.30 Uhr  
im Restaurant Müli, Oberentfelden



### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV 2008
3. Kassenbericht und Decharge-Erteilung
4. Jahresbeitrag 2009
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresprogramm
7. Beitrag für Biotop Graströchni Holziken
8. Verschiedenes und Umfrage

### 1. Begrüssung

Paul Ryser begrüsst die Anwesenden und lässt eine Präsenzliste zirkulieren. Anwesend sind auch das Ehrenmitglied Max Frey und der Ehrenpräsident Alfred Lüscher, Karl Wipf und Gottfried Hallwyler, Vorstandsmitglieder Bird Life Aargau. Entschuldigt haben sich diverse Personen; unter anderem Hans Utz; Dorli Ryser, Lotti Lüscher.

P. Ryser erwähnt den rechtzeitigen Versand der GV-Einladung und das Aufliegen der Traktandenliste. Es werden keine Änderungen zur Traktandenliste gewünscht. Paul zeigt sich enttäuscht über die geringe Anzahl Teilnehmende Generalversammlung, obwohl im Voraus diverse Inserate in den Tageszeitungen liefen.

### Vortrag Gottfried Hallwyler zum Thema Lebensraum Hecken

Gottfried Hallwyler hält ein sehr interessantes Referat; untermalt mit Farbdias. Er ist Naturschutzfachmann und arbeitet beim Kanton, wo er im Reusstal, Gebiet Rottenschwil, ein Schutzgebiet von 400 ha mit 5 Leuten betreut.

Er erläutert die verschiedenen Heckenarten (Niederhecke, Baumhecke) und weist auf deren Funktionen für die Flora und Fauna hin (Beispiel Wasserspeicher; Rückzugsmöglichkeit für verschiedene Kleinstlebewesen; Nistmöglichkeit für diverse Vögel; Nahrungslieferant). Der Referent erläutert auch die Heckenpflege (keine Düngungen). Heckenpflanzungen sind zB. für die Naturschutzvereine und Landwirte eine sinnvolle Aufgabe. Hecken sind die letzte Oase für diverse Pflanzen- und Tierarten (es kommen dort am meisten Tierarten vor; 1986 gesetzlich geschützt)! In Hecken wechseln Luftfeuchtigkeit, Licht, Temperatur, Oberflächenbeschaffenheit, dreidimensionale Struktur, Nahrungsangebot, Nutzungsintensität und vieles mehr auf kleinstem Raum - das öffnet vielen Tieren und Pflanzen eine «Nische».

### 2. Protokoll der GV 2008

Aktuar Jürg Kyburz liest das Protokoll vor. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Paul Ryser dankt J. Kyburz für die geleistete Arbeit.

### 3. Rechnungsabnahme und Decharge-Erteilung

Kassierin Margrit Wiprächtiger informiert wie folgt: 2008 konnte ein Überschuss von Fr. 598.95 erzielt werden. 130 Personen zahlten ein; Einnahmen resultierten auch aus dem Gemeindebeitrag für die Betreuung der Wirtschaft anlässlich des Gemeindeumgangs. Ausgaben wurden für die Bewirtung Regionalhöck, Exkursionen, Kästen getätigt. Das Vermögen beträgt neu Fr. 12876.90 (Post; Raiffeisen). Zur Rechnung 2008 erfolgen keine Fragen. Der Revisor Willi Bolliger liest den Revisorenbericht vor, der aufzeigt, dass alles in

Ordnung ist (professionelle Buchhaltung inkl. Belegvollständigkeit, etc.). Er fordert die Anwesenden auf, die Rechnung 2008 zu genehmigen. Die Anwesenden genehmigen den Bericht und die Rechnung und es erfolgt Decharge-Erteilung.

#### 4. Jahresbeitrag 2009

Dieser beträgt - wie bereits in der GV-Einladung erwähnt - Fr. 30.-- fürs 2009. Der Betrag von Fr. 30.- pro Mitglied wird von den Anwesenden genehmigt.

#### 5 . Jahresbericht des Präsidenten

Paul liest den schriftlich vorliegenden Bericht vor. Auszug daraus:

Samstag, 26. April 2008	Arbeitstag mit der Naturschutzkommission Oberentfelden. Infolge Terminproblem war der NVVO praktisch nicht vertreten.
Samstag, 24. Mai	Abendbummel/Exkursion für Familien und andere Interessierte entlang der Suhre ins Gebiet Suhr, Suhrerkopf und retour nach Oberentfelden. Rotrückenvürger gesehen.
Sonntag, 15. Juni	Erlebnis mit 125 Personen auf dem Zelgenhof Oberentfelden. Tolle Zusammenarbeit mit dem NVVU. Besichtigung Hof, Landwirtschaft/Tiere, Pflanzungen und Renaturierungen. Anschliessend Höck mit Brätelmöglichkeit und Wettbewerb.
Samstag, 9. August	Biotop-Reinigung Schürlifeld bei schönem Wetter, jedoch ohne den Zivilschutz.
Samstag, 23. August	Gemeinde-Waldumgang Region Berg. Schlechtes Wetter; neuer Biotop vorgestellt. Teilnehmende wurden vom NVVO bestens betreut.
Samstag, 11. Oktober	Nistkasten-Leerung. Belegung geringer als in den Vorjahren (Holzerei?).
Freitag, 7. November	Filmabend "Mit Adleraugen durchs Bergrevier" mit Franz Wiederkehr. Geringere Anzahl Teilnehmende.
Samstag, 15.11. (nicht im Programm erwähnt)	Regionalhöck durch NVVO organisiert und im Gebiet Golfplatz und Berg durchgeführt; Bewirtung im Schützenhaus Oberentfelden. 13 Sektionen anwesend.

Paul dankt den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und freut sich auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.

#### 6. Jahresprogramm

Paul erläutert das Jahresprogramm, das die Mitglieder bereits per Post erhalten haben und informiert im Detail über wichtige Anlässe.

Samstag, 7. März 2009	Pflanzaktion in Holziken (s. auch Traktandum 7)
Samstag, 4. April	Arbeitstag zusammen mit der Naturschutzkommission Oberentfelden (9.00 bis 12.00 Uhr). Treffpunkt: Kiesgrube Schürlifeld.
Sonntag, 3. Mai	Exkursion/Rundgang IBA-Kraftwerk - Aareweg - Kraftwerk Schönenwerd - retour. Exkursionsleiter Alfred Lüscher. Treffpunkt: 8.30 Uhr SBB-Bahnhof Oberentfelden oder 9.00 Uhr Inseli IBA-Kraftwerk Aarau.
Samstag, 20. Juni	Familien-Velotour mit Exkursion. Route Oberentfelden - Reitnau retour. Treffpunkt: 15.00 Uhr Badi Oberentfelden. Durchführung nur bei guter Witterung. Auskunft: P. Ryser, Tel. 062 723 49 86.
Samstag, 18.; ev. 25. Juli	Fledermaus-Exkursion nach Veltheim. Treffpunkt: 20.00 Uhr SBB-Bahnhof Oberentfelden oder 21.00 Uhr Kirche Veltheim. Durchführung nur bei guter Witterung (kein Regen). Auskunft: P. Ryser, Tel. 062 723 49 86.
Samstag, 8. August	Biotop-Reinigung Schürlifeld mit Znüni. Treffpunkt: 7.30 Uhr.
Samstag, 10. Oktober	Nistkasten-Leerung. Treffpunkt: 8.00 Uhr, Küferbrünneli, Berg. Ca. 13.30 Uhr Mittagessen.
Samstag, 7. November	Regionalhöck <b>Hirschthal</b> (nicht Holziken). Naturliebhaber, Naturliebhaberinnen willkommen. Auskunft: P. Ryser, Tel. 062 723 49 86.
Freitag, 26. März <b>2010</b>	Generalversammlung.

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

## 7. Beitrag für Biotop Graströchni Holziken

Der Biotop wurde in der Zeit 1970 - 1973 geschaffen (A1-Bau). Nun konnte von einem Landwirt weiteres Land gekauft werden. Die Investition samt Pflanzungen beträgt Fr. 69'000.--. Sponsoren zahlten bereits Fr. 51'000; der Rest muss noch finanziert werden. Der NVV Schöffland übernimmt die Fussweggestaltung samt Beobachtungswand; andere NVV haben Unterstützung angeboten. Der Biotop hat den Status national. Die Pflege erfolgt durch den Kanton.

Obwohl der Vorstand in eigener Kompetenz einen Beitrag von Fr. 2'000.-- bewilligen kann, wird die Generalversammlung um Zustimmung angefragt. Michael Storz unterstützt den Antrag. Die Anwesenden genehmigen die Fr. 2'000.--.

## 8. Verschiedenes und Umfrage

Paul ehrt Alfred Lüscher für seine 37 Vorstandsjahre (35 Jahre vor zwei Jahren). Marianne Fuchs hat im Garten eine spezielle Vogelart gesehen und möchte deren Namen wissen.

Antwort: es könnte sich um die Wacholderdrossel handeln.

Paul hat verschiedene Telefone wegen übermässiger Holzerei an den Bächen erhalten. Hier ist vom Kanton Aufklärungsarbeit gefordert!

80-Jahr-Jubiläum NVVO:

Alfred hat im Ordner interessante Unterlagen aus früherer NVVO-Zeit gefunden. 1954 wurde zB. ein Antrag an die Gemeinde gestellt, dass diese Hölzchen für die Nistkästen finanziert. Präsident war damals Karl Suter. Das Rebhun war in dieser Zeit noch in unserer Gegend anzutreffen; 41 Vogelarten konnten während der Exkursion 1954 beobachtet werden; heute sind es noch ca. 34. 1969 spendete der Verein Fr. 500.-- für die Badi; am 15.3.69 wurde die kantonale Delegiertenversammlung beim NVVO durchgeführt. 1969 wurde der Naturweiher Tann geschaffen. 12 Personen vom Vogelschutz arbeiteten dort ca. 500 Stunden à Fr. 7./h.

Um ca. 20.45 Uhr schliesst Paul die 80. Generalversammlung.

2. Teil: Imbiss vom NVVO offeriert (ohne Getränke).

Oberentfelden, März 2009

Der Aktuar:

Jürg Kyburz